

Antrag zur Förderung aus dem Familienfonds



Die Förderung zum Kostenbeitrag zur Betreuung im Rahmen der

Mittagsbetreuung

Nachmittagsbetreuung

Freizeitpädagogik

wird für folgendes Kind beantragt:

Name und Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Wo wird Ihr Kind betreut (Bitte geben Sie Name und Adresse der Institution an)

Name und Vornamen der Eltern (Erziehungsberechtigten) bzw.

Name und Vorname des/r Lebensgefährten/in in der Haushaltsgemeinschaft lebend (auch wenn nicht Vater/ Mutter des Kindes)

Vollständige Anschrift und Telefon

Weitere im Haushalt gemeldete Kinder :

1. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

2. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

3. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

4. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

5. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

6. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

7. Kind

Name und Vorname

Geburtsdatum

Angabe gesetzlicher Leistungen:

Leistungsbezieher/in

1. nach Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Nein,

Ja, Höhe der Leistung in €:

Grund der Ablehnung

2. von Arbeitslosengeld 1

Nein,

Ja, Höhe der Leistung in €:

Grund der Ablehnung

Antrag zur Förderung aus dem Familienfonds



3. von Arbeitslosengeld 2 (Harz IV)

Nein,

Ja, Höhe der Leistung in €:

Grund der Ablehnung

4. notwendige Kinderbetreuung im Kindergarten/ Hort für Berufstätige nach §90 SGB VIII

Nein,

Ja, Höhe der Leistung in €::

Grund der Ablehnung

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir gemachten Angaben und die beigefügten Anlagen an das Bündnis für Familie weitergeleitet werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung und gesetzliche Leistungen sind vorrangig. Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und werde Änderungen unverzüglich bekannt geben.

Ort und Datum

Unterschrift/en des/r Erziehungsberechtigten, im Haushalt lebender Lebensgefährte/in

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Bestätigung und kurze Begründung, dass die Freizeitaktion, Veranstaltung aus pädagogischen Gesichtspunkten notwendig und befürwortet wird (Schule, Lehrer, Jugendamt, Träger, Veranstalter etc.)
- Kostenaufstellung des Trägers der durchführenden Betreuung
- Berechnungsblatt des Trägers der durchführenden Betreuung
- **alle Einkommensnachweise** (Kopie des Bescheides) der im Haushalt lebenden Personen

Unterhalt / Unterhaltsvorschuss

Wohngeld

Kindergeld / Kinderzuschlag

Verdienstbescheinigung (Arbeitgeber / ARGE / Bundesagentur für Arbeit) der letzten drei Monate vor Beginn der Förderung

andere Einkünfte

Antrag zur Förderung aus dem Familienfonds



Zuschussrichtlinien zur Förderung (zum Verbleib beim Antragsteller)

Die Förderung aus dem Familienfonds des **Bündnisses für Familie im Landkreis Ansbach** soll einkommensschwache Familien unterstützen.

Der Antrag auf Förderung aus dem Familienfonds kann für die Betreuungskosten einer Mittags-, Hausaufgaben- oder Ganztagesbetreuung erfolgen. Es können auch die Kosten für freizeitpädagogische Betreuungen, Angebote oder Einzelaktionen gefördert werden.

Die Kosten werden grundsätzlich erst ab Monatsersten der Antragstellung (Eingangsstempel beim Landratsamt Ansbach), maximal für ein halbes Jahr übernommen und werden nicht rückwirkend ausgezahlt.

Die Antragstellung übernimmt der zuständige Veranstalter, Schule, Verein oder Träger. **Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung aus dem Familienfonds des Bündnisses für Familie.** Ansprüche auf gesetzliche Leistungen nach

- § 14 b BAföG Kinderbetreuungszuschlag 113 € für 1. Kind, 85 € für weitere Kinder
- Nach SGB III: Übernahme der Kinderbetreuungskosten durch die Agentur für Arbeit für Bezieher von Leistungen nach ALG I
- §16 I SGB II für ALG II Bezieher in Standardmaßnahmen: Pauschale einmalig 130 € pro Kind
- § 16 a SGB II für ALG II Bezieher mit Eingliederungsvereinbarung: notwendige Kinderbetreuungskosten
- § 90 SGB VIII für Betreuung von Schulkindern im Kinderhort, im Kindergarten und in Tagespflege
- § 23 III Nr. 3 SGB II und § 31 I Nr. 3 SGB XII für mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen

sind vorrangig und dem entsprechend zu prüfen.

Die Höhe der Förderung richtet sich nach der Berechnungstabelle. Unabhängig davon wird die Kostenübernahme von freizeitpädagogischen Einzelaktionen und Kurzzeitbetreuungen individuell entschieden. Es besteht grundsätzlich **kein Rechtsanspruch** auf eine Förderung aus dem Familienfonds. Die Spendengelder werden direkt an den Antragstellenden (Träger der Betreuung) überwiesen.

Folgende Unterlagen sind für eine Antragstellung notwendig:

- Antragsformular
- pädagogische Stellungnahme/ Begründung über die Notwendigkeit der Betreuung bzw. des notwendigen Unterstützungsbedarf vom Träger, Veranstalter, Jugendamt oder Schule
- Berechnungstabelle mit dem entsprechenden Nachweisen über das Familieneinkommen (Verdienstbescheinigung, Kindergeld,- Unterhaltsbescheid etc.)
 - die Berechnung und Prüfung der Unterlagen erfolgt durch den beantragenden Träger, Verein, Veranstalter oder Schule
- Kostenaufstellung und Kontoangaben des Veranstalters, Träger, Verein, Schule

Antrag zur Förderung aus dem Familienfonds



(zum Verbleib beim Antragsteller)

Tabelle zur Errechnung des Eigenanteils

| Pro-Kopf-Einkommen in € | | | Zumutbarer monatlicher Eigenanteil in € |
|-------------------------|-----|--------|---|
| 510,00 | bis | 524,00 | 11,00 |
| 525,00 | bis | 539,00 | 14,50 |
| 540,00 | bis | 554,00 | 18,00 |
| 555,00 | bis | 569,00 | 21,50 |
| 570,00 | bis | 584,00 | 25,00 |
| 585,00 | bis | 599,00 | 28,50 |
| 600,00 | bis | 614,00 | 32,00 |
| 615,00 | bis | 629,00 | 35,50 |
| 630,00 | bis | 644,00 | 39,00 |
| 645,00 | bis | 659,00 | 42,50 |
| 660,00 | bis | 674,00 | 46,00 |
| 675,00 | bis | 689,00 | 49,50 |
| 690,00 | bis | 704,00 | 53,00 |
| 705,00 | bis | 719,00 | 56,50 |
| 720,00 | bis | 734,00 | 60,00 |
| 735,00 | bis | 749,00 | 63,50 |
| 750,00 | bis | 764,00 | 67,00 |
| 765,00 | bis | 779,00 | 70,50 |
| 780,00 | bis | 794,00 | 74,00 |
| 795,00 | bis | 804,00 | 77,50 |

**Antrag zur Förderung aus
dem Familienfonds**



Pädagogische Stellungnahme

für _____

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Antrag zur Förderung aus dem Familienfonds



Kostenaufstellung des Veranstalters, Trägers, Vereins etc.

Name des Veranstalters _____

Straße, Hs.Nr. _____

Plz, Ort _____

Telefon, Fax _____

Email _____

Kostenangaben für _____

Form der Betreuung und/oder Einzelaktion

Antragstellung/ Beginn des
Berechnungszeitraumes am: _____

bis (maximal ½ Jahr) zum: _____

Betreuungskosten monatlich: _____ €
(ohne Mittagessen)

Gesamtbetreuungskosten: _____ €

Einzelaktion: _____ €

Summe des Kostenbeitrages: _____ €

Kontenangaben des Veranstalters

Bankinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Kontonummer: _____

Verwendungszweck: _____

Ort und Datum

Unterschrift, Stempel des Veranstalters